



Foto: Eddy Risch

## Melodien zum Muttertag

**Die Harmoniemusik Vaduz freut sich, Sie zum Matinéekonzert am Muttertag einladen zu dürfen. Das Konzert findet am Sonntag, 8. Mai 2022, um 10.30 Uhr in der Mehrzweckhalle des Spoerry-Areals statt.**

Unter der musikalischen Leitung von Dirigent Attila Buri wird die HMV die Zuhörerinnen und Zuhörer am Muttertag mit einem musikalischen Blumenstrauss begrüßen. Nachdem das traditionelle Konzert am Muttertag in den vergangenen beiden Jahren nicht stattfinden konnte, freuen sich die Musikantinnen und Musikanten umso mehr auf die diesjährige Matinée. Gespielt werden neben Marsch und Polka auch klassische und moderne Blasorchesterstücke.

Freunde der Marschmusik werden sich über «Hurra, die Kaiserjäger» von Michael Stern, den «UNO-Marsch» von Robert Stolz sowie über das Stück «Pomp and Circumstance No. 1», arrangiert von Henk van Lijnschooten, freuen. Natürlich dürfen moderne Melodien wie im Stück «Coldplay in Symphony», arrangiert von Bert

Appermont, nicht fehlen. Und ein Highlight des Konzerts wird sicherlich auch das Stück «Can't Help Falling In Love» sein, welches Brigitte Schlegel als Solistin auf dem Altsaxophon präsentieren wird. Mit diesen und noch weiteren wunderbaren Melodien wird Ihnen die HMV den Muttertag versüßen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

*Matinéekonzert  
am Muttertag*

Am Sonntag, 8. Mai 2022, lädt die Harmoniemusik Vaduz um 10.30 Uhr in die Mehrzweckhalle des Spoerry-Areals zum traditionellen Matinéekonzert am Muttertag ein. Der Eintritt ist frei. Anschliessend an das Konzert wird von der Gemeinde Vaduz ein Apéro offeriert.



# Musikanten mit Leib und Seele

**Christian Hemmerle ist seit 50 Jahren Mitglied bei der Harmoniemusik Vaduz. Wie er diese Zeit erlebt hat, erzählt er im Interview.**

Lieber Christian, seit 50 Jahren musizierst du in der HMV auf der Posaune. Wurde es dir nie langweilig? Am ehesten in den letzten zwei Jahren während der Pandemie. Als der gesamte Vereinsbetrieb zum Stillstand kam, verspürte ich mit den Wochen auch eine Langweile in mir. Keine Probenabende, keine Konzerte und dadurch die fehlende Geselligkeit haben dazu geführt, dass sich an den Abenden eine ungewohnte Stille eingenistet hat. Ich bin von Natur aus ein geselliger Mensch, deshalb war es für mich immer eine grosse Freude, mich mit Freunden zu treffen und zu musizieren.

«Projekte entstanden immer in Gesprächen.»

Was war dein schönstes Erlebnis mit der HMV?

Mit den Jahren sind unzählige Erlebnisse zusammen gekommen. Als besonderes Erlebnis kann ich sicher die vielen Freundschaften nennen, die entstanden sind. In der Zeit als Obmann durfte ich mit dem Vorstand und unserem Dirigenten Ernst Lampert viele Höhepunkte umsetzen. Vor allem ist die Vereinsreise ans Militärtattoo in St. Petersburg hervorzuheben.

Im Lauf der Jahre hast du verschiedene Aufgaben übernommen (Aktuar, Muko, Kassier, Obmann). Seit 2013 bist du Präsident des Liechtensteiner Blasmusikverbands. Konntest du deine geplanten Projekte bis jetzt in die Tat umsetzen?

Ich hatte mir in meiner Funktionstätigkeit im Verein nie grosse Projekte als Ziel gesetzt. Diese ent-

standen immer in Gesprächen mit Vorstandskollegen und Musikfreunden. So waren die vielen Musikerkreisen immer Highlights und zugleich Projekte für mich. Es waren wunderbare Momente, wenn ich dann am Ende in die strahlenden Gesichter aller Musiker\*innen sehen konnte. Als Verbandspräsident ist dies schon wieder etwas anderes. Ich hatte bereits beim Amtsantritt diverse Ideen. So habe ich mir schon in den Jahren als Vizepräsident vorgestellt, einmal als Gastgeber des Österreichischen Blasmusikverbandes für den Kongress zu amten. Dies konnte ich als Präsident 2017 in die Tat umsetzen. Auch andere Projekte oder Ideen, konnte ich dank meines grossen Willens umsetzen.



Foto: Eddy Risch

**Martin Mutzner wird dieses Jahr für 65 Jahre aktives Musizieren im Verband geehrt. In dieser Zeit erlebte er tolle musikalische Momente und unvergessliche Reisen.**

Lieber Martin, wann hast du angefangen, ein Instrument zu spielen? Mit 12 Jahren begann ich, Flügelhorn zu spielen. Weil mir das Musizieren in der Gruppe gefiel, wollte ich im Orchester mitspielen, was ich heute mit 77 Jahren immer noch sehr gerne mache. Ich blieb dem Flügelhorn treu und spielte auch Trompete und Cornet.

In welchen Orchestern bzw. Musikvereinen hast du bis jetzt gespielt und wie lange jeweils?

Ich war acht Jahre lang bei der Knabenmusik Maienfeld, 40 Jahre bei der Musikgesellschaft Maienfeld (1978 bis 1990 als Dirigent), 18 Jahre bei der Musikgesellschaft Landquart (Brass Band) und zwei

Jahre in der Musikgesellschaft Ostermundigen. Seit 1992 spiele ich in der Blasmusik der Rhätischen Bahn mit (Gründungsmitglied). Als junger Musikant leistete ich meinen Militärdienst in der Militärmusik der Schweiz ab.

Du bist in Maienfeld aufgewachsen und wohnst in Igis-Landquart. Wie bist du zur HMV gekommen?

Im Jahr 2002 bin ich durch Musikdirektor Ernst Lampert, den ich schon länger kannte, zur HMV gestossen.

Dein tollster Auftritt?

Da gab es einige Höhepunkte. Dazumal von der Dorfmusik den Schritt zur Militärmusik zu machen, war ein richtiges Erlebnis. Mit einer Brass Band eine Konzertreise nach Australien zu unternehmen ebenfalls. Sehr gefallen haben mir auch

das Musikfest Wien, das Musikfestival Kaiserslautern, das Eidgenössische Musikfest Montreux und natürlich die Reise nach St. Petersburg.

Was wünschst du dir für die Zukunft?

Wenn es die Gesundheit und der Geist noch zulassen und die Freude



Foto: Eddy Risch

am Musizieren noch vorhanden ist, könnte ich mir vorstellen, die Aktivzeit ein wenig zu verlängern. Und wenn es dann zu Ende

«Konzertreisen auf der ganzen Welt bleiben unvergesslich.»

ist, werde ich mit voller Zufriedenheit sagen: «Behüt dich Gott, es war so schön gewesen».

## Lerne unsere Instrumente kennen



Das Musiklager in den Herbstferien ist eines der Highlights im Vereinsjahr der JMV.

**Am Sonntag, 22. Mai 2022, lädt die Jugendmusik Vaduz um 11 Uhr zum Ständchen in die Aula der Primarschule Aeule in Vaduz ein.**

Anschliessend an das Konzert dürfen alle interessierten Kinder Instrumente ausprobieren. Die Auswahl ist gross. Von Querflöte über Klarinette, Oboe,

Trompete, Posaune, Waldhorn, Saxophon, Fagott, Euphonium bis hin zu verschiedenen Rhythmusinstrumenten wie Schlagzeug, Xylofon oder Kesselpauken darf man alles testen.

### Im Orchester musizieren

Die JMV stellt ihren Mitgliedern die Instrumente zur Verfügung und

unterstützt die Finanzierung des Musikunterrichts mit einem finanziellen Beitrag. Unter der Leitung von Dirigentin Angelika Kessel wird einmal wöchentlich im Orchester geprobt, jeweils am Donnerstagabend zwischen 18.30 und 19.30 Uhr in der Primarschule Aeule in Vaduz.

Wenn du Interesse hast, dann melde dich bei Sandro Thöny unter [jugendleiter@hmv.li](mailto:jugendleiter@hmv.li) oder +423 780 40 19.

## Impressum

### Herausgeber:

Harmoniemusik Vaduz  
Postfach 382, 9490 Vaduz  
[www.hmv.li](http://www.hmv.li), [info@hmv.li](mailto:info@hmv.li)

**Auflage:** 3800 Exemplare

### Layout/Gestaltung:

Carmen Dietsche, [kreativbewegt.ch](http://kreativbewegt.ch)

**Druck:** BVD Druck+Verlag AG, Schaan

**Nächste Ausgabe:** Oktober 2022

## Neuer Obmann gewählt

**Am 8. April hat die HMV ihre Generalversammlung abgehalten und mit Christian Nigg einen neuen Obmann gewählt.**

Christian Nigg löst damit den bisherigen Obmann Lukas Laternser ab. Für Adrian Laurence wurde neu Brigitte Schlegel in die Musikkommission gewählt. Vorstand, Musikkommission, Präsidentin Angelika Moosleithner und Dirigent Attila Buri freuen sich auf das aktuelle Vereinsjahr. Nach den ruhigen Zeiten während der Coronapandemie soll dieses nun ganz im Zeichen des Wiederaufbaus stehen.



An der GV ehrte die HMV ihre Jubilare (v.l.): Angelika Moosleithner (25 Jahre HMV), Christian Hemmerle (50 Jahre HMV), Hansjörg Wolf (45 Jahre HMV), Myriam Gstach (30 Jahre HMV), Martin Mutzner (65 Jahre Verband), Isabelle Wachter (30 Jahre HMV), Beat Schenk (25 Jahre HMV), Karin Mayer-Theiner (25 Jahre HMV) und Marcel Hugo (35 Jahre Verband).

Freuen sich auf ein aktives Vereinsjahr: Präsidentin Angelika Moosleithner (vorne), Obmann Christian Nigg (vorne), (hinten v.l.) Jugendleiter Sandro Thöny, Schriftführerin Myriam Gstach, Michael Bonvecchio (Muko), Dirigent Attila Buri, Stefanie Keller (Muko), Kassier René Osterhues und Brigitte Schlegel (Muko).



Erst im perfekten **Zusammenspiel** aller Experten entstehen **massgeschneiderte Lösungen.**



VP Bank AG · Aeulestrasse 6 · 9490 Vaduz · Liechtenstein  
T +423 235 66 55 · info@vpbank.com · www.vpbank.com



Ober Au 38  
FL-9487 Gamprin-Bandem  
T +423 373 42 65  
F +423 373 52 65  
info@rheintalkeramik.li



ARGUS Sicherheitsdienst AG, Eschen  
Balu Bäckerei Konditorei, Vaduz  
Buchbinderei Thöny AG, Vaduz  
Chesi Motorgeräte Anstalt, Vaduz  
Immocastello Anstalt, Vaduz  
Konrad Jürgen Anstalt, Vaduz

Meier Reisen AG, Mauren  
Ospelt Uhren und Schmuck AG, Vaduz  
Roeckle AG, Vaduz  
Schlossapotheke, Vaduz  
Spenglerei Biedermann AG, Vaduz  
Textildruck & Stickerei, Müller-Thöny AG, Schaan

